

dats, nämlich des Oillil Olum und des Lugaid Laga, und in dieser Darstellung wird (S. 172b, 15) zur Stütze gesagt 'sic invenitur in Psalterio Caisil'. Hieran schliessen nun die Genealogien der einzelnen Familien und über der ersten, der Familie der Eoganacht von Cashel steht (S. 172b, 42) *Genelach Eoganachta Casil sicut invenitur in Psalterio Casil*. — S. 267a, 1 bis 281b Schluss steht im Book of Ballymote der irische Text *Lebor na cert*, d. h. 'das Buch der Gerechtsame'. Das Werk setzt in der Gestalt, wie es vorliegt, an einer Stelle Verhältnisse voraus, wie sie nur zu den Zeiten Brian Boroma's von 1002—1014 in Irland vorhanden waren (s. Zeitschrift für deutsches Alterthum 35, 11 Anm.). Die in dem Werk selbst liegende Angabe, dass es unter Einfluss des öfters genannten Vorgängers Brians, des Cormac mac Cuilennain († 903), entstanden sei (s. O'Donovan, Book of Rights S. VIII ff. XXII), lässt sich damit vereinigen unter der Annahme, dass der auf uns gekommene *Lebor na cert* eine zu Brians Zeit († 1014) entstandene Bearbeitung oder Neuausgabe eines gleichnamigen Werkes aus der Zeit Cormac mac Cuilennains († 903) ist. Das Schlussgedicht des *Lebor na cert* wird Book of Ballymote S. 280a, 29 eingeleitet mit den Worten 'ut Psalterium Casil dicit'.

Ehe ich die Ergebnisse aus diesen Notizen ziehe, sei noch auf eine alte hierfür nicht unwichtige Mittheilung über Brian Boroma's Interesse, die Litteratur in Irland zu heben, hingewiesen. Die unter dem Titel 'Die Kämpfe der Iren mit den Ausländern' bekannte irische Darstellung der Vikingerzeit ist von einem Zeitgenossen und Parteigänger Brian Boroma's verfasst, also kaum lange nach 1025 entstanden (Brian † 1014); ein grösseres Fragment liegt im Book of Leinster (ca. 1160 geschrieben) vor. Nachdem der unbekannte Autor des ausführlichen die Kämpfe Brians seit 976 um die Herrschaft über beide Munster und die 1001 von Erfolg gekrönte Beseitigung des irischen Oberkönigs Maelseachlainns II. erzählt hat, sowie von Brians Zug 1004/5 nach Armagh und dem Norden Irlands, um seine Anerkennung als Oberkönig überall durchzusetzen, geht er dazu über, Brians friedliche Thätigkeit nach diesen Stürmen zu beschreiben und meldet unter Anderm: *Rocuirit saoithe ocus maigistreacha do theaccascc eccna ocus eolais ocus do chendach leabhar tarmuir ocus tar mórfairrge; uair do loisged ocus do baided a screptra ocus a liubhair in gach cill ocus in gach neimedh ina robhattar la dibercachaib o tossach go deiredh. Brian imorro do beiredh sidhe luach*